

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Ausstellungsdatum: 21.12.2010

überarbeitet am: 01.12.2010

1 Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

- **Produktidentifikator**
- **Handelsname:** Korsolex® Endo-Disinfectant
- **SAP-Code:** DE R10027
- **Deutschland**
- **Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**
- **Verwendung des Stoffes / des Gemisches** Instrumentendesinfektionsmittel
- **Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**
- **Hersteller/Lieferant:**
BODE Chemie GmbH
Melanchthonstraße 27
D-22525 Hamburg (Germany)
Tel.: +49 (0)40 / 54 00 60
- **Auskunftgebender Bereich:**
Abteilung Umweltschutz
KundenService-SiDa@bode-chemie.de
- **Notrufnummer:**
Giftnotruf Göttingen (Germany)
24h-Tel.: +49 (0)551 / 1 92 40

2 Mögliche Gefahren

- **Einstufung des Stoffs oder Gemischs**
- **Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder Richtlinie 1999/45/EG**
-  **C; Ätzend**
 R34: Verursacht Verätzungen.
-  **Xn; Gesundheitsschädlich**
 R20/22: Gesundheitsschädlich beim Einatmen und Verschlucken.
-  **Xn; Sensibilisierend**
 R42/43: Sensibilisierung durch Einatmen und Hautkontakt möglich.
-  **Xi; Reizend**
 R37: Reizt die Atmungsorgane.
 R10: Entzündlich.
- **Klassifizierungssystem:**
Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.
- **Kennzeichnungselemente**
- **Kennzeichnung nach EWG-Richtlinien:**
Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV eingestuft und gekennzeichnet.
- **Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung des Produktes:**



C Ätzend

(Fortsetzung auf Seite 2)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Ausstellungsdatum: 21.12.2010

überarbeitet am: 01.12.2010

Handelsname: Korsolex® Endo-Disinfectant

(Fortsetzung von Seite 1)

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

Glutaral

R-Sätze:

- 10 Entzündlich.
- 20/22 Gesundheitsschädlich beim Einatmen und Verschlucken.
- 34 Verursacht Verätzungen.
- 37 Reizt die Atmungsorgane.
- 42/43 Sensibilisierung durch Einatmen und Hautkontakt möglich.

S-Sätze:

- 23 Dampf/Aerosol nicht einatmen
- 26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
- 36/37/39 Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.
- 45 Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt zuziehen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen).

Sonstige Gefahren
Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

- **PBT:** Nicht anwendbar.
- **vPvB:** Nicht anwendbar.

3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Chemische Charakterisierung: Gemische
Beschreibung: Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

Gefährliche Inhaltsstoffe:

CAS: 111-30-8 EINECS: 203-856-5	Glutaral Akut Tox. 3, H301; Akut Tox. 3, H331; Sens. Atemw. 1, H334; Hautätz. 1B, H314; Aqu. akut 1, H400; Sens. Haut 1, H317	10-25%
CAS: 64-17-5 EINECS: 200-578-6	Ethanol Entz. Fl. 2, H225; Augenreiz. 2, H319	10-25%

zusätzl. Hinweise: Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Kapitel 16 zu entnehmen.

4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen
Allgemeine Hinweise: Ärztliche Überwachung mindestens 48 Stunden.

nach Einatmen:

Die betroffene Person an die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert.

nach Hautkontakt:

 Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen.
Mit viel Wasser und Seife waschen.

nach Augenkontakt: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen.

nach Verschlucken:

 Mund ausspülen.
KEIN Erbrechen herbeiführen.

(Fortsetzung auf Seite 3)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Ausstellungsdatum: 21.12.2010

überarbeitet am: 01.12.2010

Handelsname: Korsolex® Endo-Disinfectant

(Fortsetzung von Seite 2)

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- **Löschmittel**
- **Geeignete Löschmittel:**
CO₂, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.
- **Hinweise für die Brandbekämpfung**
- **Besondere Schutzausrüstung:** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- **Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**
Für ausreichende Lüftung sorgen.
Bei Einwirkung von Dämpfen/Staub/Aerosol Atemschutz verwenden.
- **Umweltschutzmaßnahmen:** Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.
- **Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**
Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.
Für ausreichende Lüftung sorgen.
- **Verweis auf andere Abschnitte**
Informationen zur sicheren Handhabung siehe Kapitel 7.
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Kapitel 8.
Informationen zur Entsorgung siehe Kapitel 13.

7 Handhabung und Lagerung

- **Handhabung:**
- **Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung** Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben.
- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
- **Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**
- **Lagerung:**
- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:** Nur im Originalgebinde aufbewahren.
- **Zusammenlagerungshinweise:** Nicht erforderlich.
- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:** Behälter dicht geschlossen halten.
- **Lagerklasse (nach VCI-Konzept):** 3
- **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** Entzündlich

8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

- **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:** Keine weiteren Angaben, siehe Punkt 7.
- **Zu überwachende Parameter**

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:
111-30-8 Glutaral

 AGW 0,2 mg/m³, 0,05 ml/m³
 AGS, Sah, Y

64-17-5 Ethanol

 AGW 960 mg/m³, 500 ml/m³
 2(II);DFG, Y

(Fortsetzung auf Seite 4)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Ausstellungsdatum: 21.12.2010

überarbeitet am: 01.12.2010

Handelsname: Korsolex® Endo-Disinfectant

(Fortsetzung von Seite 3)

67-56-1 Methanol

AGW	270 mg/m ³ , 200 ml/m ³ 4(II);DFG, EU, H, Y
-----	--

- **Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.
- **Begrenzung und Überwachung der Exposition**
- **Persönliche Schutzausrüstung:**
- **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**
Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.
Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
- **Atemschutz:** Bei guter Raumbelüftung nicht erforderlich.
- **Handschutz:**
Undurchlässige Handschuhe.
Nur Chemikalien - Schutzhandschuhe mit einer CE-Kennzeichnung der Klasse 3 gemäß EN 374 verwenden.
Schutzhandschuhe vor jeder Benutzung auf ihren ordnungsgemäßen Zustand prüfen.
Nach der Verwendung von Handschuhen Hautreinigung- und Hautpflegemittel einsetzen.
- **Handschuhmaterial**
 1. Nitrilkauschuk
 2. Butylkauschuk
 Empfohlene Materialstärke: 1. 0,4 mm / 2. 0,7 mm
- **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**
Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.
- **Als Spritzschutz sind Handschuhe aus folgenden Materialien geeignet:**
 1. Nitrilkauschuk
 2. Butylkauschuk
- **Nicht geeignet sind Handschuhe aus folgenden Materialien:** Handschuhe aus PVA.
- **Augenschutz:** Dichtschließende Schutzbrille.
- **Körperschutz:** Arbeitsschutzkleidung.

9 Physikalische und chemische Eigenschaften

- **Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**
- **Allgemeine Angaben**
- **Aussehen:**

Form:	flüssig
Farbe:	hellgelb
Geruch:	aldehydartig
- **pH-Wert (Konz. g/l) bei 20°C:** ca. 2,5
- **Zustandsänderung**

Schmelzpunkt/Schmelzbereich:	nicht bestimmt
Siedepunkt/Siedebereich:	nicht bestimmt
- **Flammpunkt:** 47°C
- **Selbstentzündlichkeit:** Produkt nicht selbstentzündlich
- **Explosionsgefahr:** Produkt nicht explosionsgefährlich
- **Dichte bei 20°C:** 1,04 g/cm³

(Fortsetzung auf Seite 5)

D

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Ausstellungsdatum: 21.12.2010

überarbeitet am: 01.12.2010

Handelsname: Korsorex® Endo-Disinfectant

(Fortsetzung von Seite 4)

- **Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser:** vollständig mischbar

10 Stabilität und Reaktivität

- **Reaktivität**
- **Chemische Stabilität**
- **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**
Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
- **Möglichkeit gefährlicher Reaktionen** Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
- **Gefährliche Zersetzungsprodukte:** Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

11 Toxikologische Angaben

- **Angaben zu toxikologischen Wirkungen**
- **Akute Toxizität:**
- **Primäre Reizwirkung:**
- **an der Haut:** Ätzende Wirkung auf Haut und Schleimhäute.
- **am Auge:** Starke Reizwirkung mit Gefahr ernster Augenschäden.
- **Sensibilisierung:**
Durch Einatmen Sensibilisierung möglich
Durch Hautkontakt Sensibilisierung möglich.
- **Zusätzliche toxikologische Hinweise:**
Das Produkt weist aufgrund des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Einstufungsrichtlinie der EG für Zubereitungen in der letztgültigen Fassung folgende Gefahren auf:
Ätzend
Gesundheitsschädlich
- **Sensibilisierung** Sensibilisierung durch Einatmen und Hautkontakt möglich.

12 Umweltbezogene Angaben

- **Toxizität**
- **Aquatische Toxizität:**
- LC50 41 mg/l (*Leuciscus idus*) (OECD 203)
- **Persistenz und Abbaubarkeit**
- **Verfahren:**
- **Analysenmethode:** OECD 301 D
- **Eliminationsgrad:** 78 % BSB
- **Bewertungstext:**
Von den enthaltenen organischen Kohlenstoffverbindungen sind biologisch abbaubar:
gut/sehr gut > 99%
- **Sonstige Hinweise:** Das Produkt ist biologisch leicht abbaubar.
- **Ökotoxische Wirkungen:**
- **Verhalten in Kläranlagen:**

· Testart	Wirkkonzentration	Methode	Bewertung
EC10	12 mg/l	(<i>Pseudomonas putida</i>)	(DIN 38412 T8)
EC50	19 mg/l	(<i>Pseudomonas putida</i>)	(DIN 38412 T8)

EC10	12 mg/l	(<i>Pseudomonas putida</i>)	(DIN 38412 T8)
EC50	19 mg/l	(<i>Pseudomonas putida</i>)	(DIN 38412 T8)

- **Weitere ökologische Hinweise:** Keine.
- **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung**
- **PBT:** Nicht anwendbar.

(Fortsetzung auf Seite 6)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Ausstellungsdatum: 21.12.2010

überarbeitet am: 01.12.2010

Handelsname: Korsolex® Endo-Disinfectant

(Fortsetzung von Seite 5)

· **vPvB:** Nicht anwendbar.

13 Hinweise zur Entsorgung

· Verfahren der Abfallbehandlung
· Empfehlung:

Konzentrat darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Konzentrat nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Konzentrat muß unter Beachtung der behördlichen Vorschriften einer Sonderbehandlung zugeführt werden.

· Europäischer Abfallkatalog

07 06 01*	wässrige Waschlösungen und Mutterlaugen
16 03 05*	organische Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
18 01 06*	Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten

· Ungereinigte Verpackungen:

· **Empfehlung:** Die Verpackung ist nach Maßgabe der Verpackungsverordnung zu entsorgen.

· **Empfohlenes Reinigungsmittel:** Wasser, gegebenenfalls mit Zusatz von Reinigungsmitteln.

14 Angaben zum Transport

· Landtransport ADR/RID und GGVSEB (grenzüberschreitend/Inland):


- **ADR/RID-GGVSEB Klasse:** 8 (CF1) Ätzende Stoffe
- **Kemler-Zahl:** 83
- **UN-Nummer:** 2920
- **Verpackungsgruppe:** II
- **Gefahrzettel** 8+3
- **Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:** 2920 ÄTZENDER FLÜSSIGER STOFF, ENTZÜNDBAR, N.A.G. (Glutardialdehyd, Ethanol)
- **Begrenzte Menge (LQ)** LQ22
- **Beförderungskategorie** 2
- **Tunnelbeschränkungscode** D/E

· Seeschifftransport IMDG/GGVSee:


- **IMDG/GGVSee-Klasse:** 8+3
- **UN-Nummer:** 2920
- **Label** 8+3
- **Verpackungsgruppe:** II
- **EMS-Nummer:** F-E,S-C
- **Marine pollutant:** Nein
- **Richtiger technischer Name:** CORROSIVE LIQUID, FLAMMABLE, N.O.S. (glutaral, ethanol)

(Fortsetzung auf Seite 7)

D

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Ausstellungsdatum: 21.12.2010

überarbeitet am: 01.12.2010

Handelsname: Korsolex® Endo-Disinfectant

(Fortsetzung von Seite 6)

· Bemerkungen:	SÄURE; getrennt von Basen
· Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR:	
	
· ICAO/IATA-Klasse:	8
· UN/ID-Nummer:	2920
· Label	8+3
· Verpackungsgruppe:	II
· Richtiger technischer Name:	CORROSIVE LIQUID, FLAMMABLE, N.O.S. (glutaral, ethanol)
· Bemerkungen:	Passagierflugzeug: keine Einzelverpackungen erlaubt. Verpackungsanweisungen: PASSANGER: 851, CARGO: 855

 · **Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender Achtung:** Ätzende Stoffe

15 Rechtsvorschriften

- **Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**
- **Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:**
Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten.
- **Störfallverordnung:** Die Mengenschwellen laut Störfallverordnung sind zu beachten.
- **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** Entzündlich
- **Wassergefährdungsklasse:** Wassergefährdungsklasse (WGK) 2: wassergefährdend.
- **Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

16 Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

- **Relevante Sätze**
- H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
- H301 Giftig bei Verschlucken.
- H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
- H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- H319 Verursacht schwere Augenreizung.
- H331 Giftig bei Einatmen.
- H334 Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.
- H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.
- R11 Leichtentzündlich.
- R23/25 Giftig beim Einatmen und Verschlucken.
- R34 Verursacht Verätzungen.
- R42/43 Sensibilisierung durch Einatmen und Hautkontakt möglich.
- R50 Sehr giftig für Wasserorganismen.
- *** Daten gegenüber der Vorversion geändert**